

Inhaltsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13 Nr.	LV Bezeichnung	Seite
	VE371-01 Fliesenarbeiten	
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
00	Titel Vorbemerkungen	2
	Allgemeine Projektbeschreibung	2
	ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen	2
	Weitere Besondere Vertragsbedingungen	7
	Allgemeine Leistungsbeschreibung Fliesenarbeiten	11
01	Titel Vorbereitende Arbeiten	13
02	Titel Abdichtungsarbeiten	15
03	Titel Estricharbeiten	19
04	Titel Wandfliesen	21
05	Titel Bodenfliesen	25
06	Titel Versiegelung, Schienen, Sonstiges	27
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	30
	Bieterangabenverzeichnis	31

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
00	<p>Titel Vorbemerkungen</p> <p>Allgemeine Projektbeschreibung</p> <p>An der Mendelstraße in Münster soll der Campus der Technologieförderung Münster durch die Kombination eines 2-geschossigen Labor- bzw. 6-geschossigen Bürogebäudes mit Technikgeschoss als kooperative Forschungsinfrastruktur für die Batteriezellindustrie ergänzt werden.</p> <p>Die geplante Neuerrichtung des Gebäudes in Massivbauweise beinhaltet Laborflächen mit dazugehörigen Werkstatträumen, sowie Büroflächen für bis zu vier unabhängige Nutzer, sowie zusätzliche Büroräume auf insgesamt ca. 1.500 qm Nutzfläche.</p> <p>Der geplante Neubau hat einen langgezogenen Baukörper mit einer Länge von 75,05 m. An der breitesten Stelle ist das Gebäude 20,27 m breit, an der schmalsten 7,04 m. Aufgeteilt ist das Gebäude in einen zweigeschossigen Sockel (Höhe 10,23 m), in dem die Labore, weitere Werkstatträume und die Technikräume untergebracht sind. Am östlichen Ende des Gebäudes sind in einem sechsgeschossigen Turm die Büroräume sowie ein Technikgeschoss untergebracht.</p> <p>Die Höhe des Gebäudes beträgt 25,5 m, wobei die Fußbodenhöhe des höchst gelegenen Aufenthaltsraums bei 18,6 m liegt.</p> <p>Die verbleibende Dachfläche des Sockelbauwerks wird als Gründach ausgeführt. Hier sind ein kleiner Terrassenbereich sowie Flächen für die Lüftungsgeräte und PV-Anlage vorgesehen.</p> <p>Das Gebäude wird durch einen Haupteingang von Norden erschlossen. Ein Treppenhaus, welches alle Geschosse erschließt, ist unmittelbar neben dem Haupteingang angeordnet. Eine weitere Treppe wird im westlichen Bereich errichtet und führt als Außentreppe ausschließlich ins 1. Obergeschoss.</p> <p>Im Treppenhaus ist ein Aufzug angeordnet, der ebenfalls alle Geschosse erschließt. Neben dem Haupteingang sind noch weitere 4 Zugangsoptionen eingeplant.</p> <p>ATV (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen)</p> <p>Es gelten die allgemeinen technischen Vertragsbedingungen der VOB Teil C in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Version.</p> <p>Soweit in den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>0.1 Angaben zur Baustelle</p> <p>0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung:</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
<p>Generell können die erforderlichen Angaben dem vorliegenden Baustelleneinrichtungsplan sowie dem Lageplan entnommen werden. Die Andienung erfolgt über die Mendelstraße. Zwischen der Anlieferungsfläche und dem eigentlichen Baufeld verläuft ein Verbindungsgang, welcher eine Wegeverbindung zwischen den bestehenden Gebäuden darstellt und für die Dauer der Baustelle mit Kranbetrieb gesperrt sein wird. Die Durchfahrtshöhe ist hier beschränkt. Südlich grenzt das Baugelände an die Heisenbergstraße. Hier handelt es sich um eine viel genutzte Fahrradstraße.</p> <p>0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen: Nicht zu erwarten.</p> <p>0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse: Der geplante Neubau hat einen langgezogenen Baukörper mit einer Länge von 75,05 m. An der breitesten Stelle ist das Gebäude 20,27 m breit, an der schmalsten 7,04 m. Aufgeteilt ist das Gebäude in einen zweigeschossigen Sockel (Höhe 10,23 m) und einen sechsgeschossigen Turm. Die Höhe des Gebäudes beträgt 25,5 m</p> <p>0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen: Ausschließlich Baustellenbetrieb, siehe Baustelleneinrichtungsplan.</p> <p>0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen: Im Bereich neben der Anlieferung befindet sich eine vorhandene Feuerwehraufstellfläche, welche inkl. der Zuwegung freizuhalten ist. Weitere Feuerwehraufstellflächen, welche ebenfalls jederzeit freizuhalten sind, sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.</p> <p>0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen: Baustraßen werden gemäß Baustelleneinrichtungsplan errichtet. Zur Andienung des hohen Gebäudeteiles werden bauseits keine Hebemittel bereit gestellt und sind durch jeden AN eigenständig und auf eigene Kosten zu organisieren.</p> <p>0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser: Auf der Baustelle werden Übergabestellen für Baustrom und Bauwasser vom AG bereitgestellt und gem. Baustelleneinrichtungsplan seitens AN Rohbau erweitert. Die Baustellenbeleuchtung für Verkehrswege wird vom AN Rohbau hergestellt. Für die ausreichende Arbeitsplatzbeleuchtung hat jeder AN selbst zu sorgen.</p> <p>0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume: Sanitäreinrichtungen werden gemäß ASR vom AN Rohbau vorgehalten. Jeder AN hat eigenverantwortlich auf eigene Kosten Container für Personal, Material etc. beizustellen. Der Containeruntergrund wird als Grobschlagschicht, siehe Baustelleneinrichtungsplan, zur Verfügung gestellt.</p> <p>Parkmöglichkeiten für PKW und Transporter sind in begrenzter Anzahl vorhanden. Alternativ können Fahrzeuge auf den öffentlichen Parkflächen geparkt werden.</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
<p>Übernachtungen/ Schlafräume auf dem Baugrundstück sind nicht zulässig.</p> <p>0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen: Die Ergebnisse der Baugrunderkundung sind dem beigelegten Baugrundgutachten sowie der gutachterlichen Stellungnahme Nr. 1 zu entnehmen.</p> <p>0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen: -hier nicht relevant</p> <p>0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften. -hier nicht relevant</p> <p>0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall: -keine</p> <p>0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen: Entfällt.</p> <p>0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle. Der Heckenbewuchs zur Heisenbergstraße soll erhalten bleiben, der vorgesehene Bauzaun dient hier als Schutz. Ein Baum im Baumfeld ist zu schützen und wird mittels Holzzaun abgetrennt.</p> <p>0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs. -Entfällt.</p> <p>0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen: -hier nicht relevant</p> <p>0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer: wie vor.</p> <p>0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden: Untersuchungen zu vorhandenen Kampfmitteln und deren Beseitigung werden durch den Bauherrn als vorgezogene Baumaßnahme durchgeführt.</p> <p>0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen:</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
<p>Es ist ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator seitens des AG bestellt.</p> <p>0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle: Entfällt.</p> <p>0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen: -hier nicht relevant</p> <p>0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten: Vorlaufende Maßnahmen (Vorarbeiten) befinden sich derzeit im Vergabeverfahren. -hier nicht relevant</p> <p>0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle: siehe Detailterminplan</p> <p>0.2 Angaben zur Ausführung</p> <p>0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer: siehe Detailterminplan</p> <p>0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen: keine</p> <p>0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben: Der SiGe-Plan liegt derzeit noch nicht vor und wird erst nach Vergabe verteilt. Derzeit sind keine über die Baustellenverordnung und die Nebenleistungen des AN hinausgehenden Maßnahmen zu erwarten.</p> <p>0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, z. B. trittsichere Abdeckungen. Alle über die Nebenleistungen der VOB hinausgehenden Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet.</p> <p>0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen: Entfällt.</p> <p>0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung: Entfällt</p> <p>0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten: Alle über die Nebenleistungen der VOB hinausgehenden Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet.</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
<p>0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer: Das Errichten und Vorhalten der Gerüste während der Rohbauerstellung erfolgt durch den AN Rohbau im Rahmen der Regelung zu den Nebenleistungen gem. VOB C. Die Fassadengerüste zur Montage der Fassaden und Dächer werden durch den AN Gerüstbau nach Abschluss der Rohbauarbeiten erstellt und vorgehalten. Durch den Bauherrn wird im Rahmen der Vorabmaßnahmen die Baustelle mit einem Bauzaun gesichert. Durch den AN Rohbau werden Baustrom, Bauwasser, Baustellen-WC's sowie ein Sanitärcontainer zur Verfügung gestellt. Die Verortung ist dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.</p> <p>0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat: Alle über die eigenen Leistungen hinausgehenden erforderlichen Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet. Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile: keine</p> <p>0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>0.2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise: Falls erforderlich, als Eignungskriterien in den Angebotsunterlagen definiert.</p> <p>0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind: nicht relevant</p> <p>0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten: nicht relevant</p> <p>0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe: nicht relevant</p> <p>0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt: Entfällt</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
<p>0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer: Alle über die Nebenleistungen der VOB hinausgehenden Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet. Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme: Entfällt.</p> <p>0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen.</p> <p>- Ende ATV (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen) -</p>		
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
<p>2.1 Baugenehmigung: Alle Unternehmen erhalten die Baugenehmigung. Alle darin enthaltenen Auflagen sind zwingend einzuhalten.</p> <p>2.2 Baustellenordnung: Alle Unternehmen erhalten die Baustellenordnung. Alle darin enthaltenen Auflagen sind zwingend einzuhalten.</p> <p>2.3 Arbeitszeiten: Die tägliche Arbeitszeit an Werktagen ist beschränkt (in Absprache mit der Bauleitung kann auch samstags gearbeitet werden): Montag - Freitag: von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr</p> <p>2.4 Baubesprechung: Durch die Objektüberwachung des Auftraggebers werden wöchentlich zu einem regelmäßigen Termin Baubesprechungen durchgeführt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, an diesen Besprechungen durch ausreichend bevollmächtigte und fachkundige Mitarbeiter teilzunehmen.</p> <p>2.5 Bauschild: Ein Bauschild ist derzeit nicht vorgesehen. Eigene Firmenschilder des Auftragnehmers sind nicht gestattet.</p> <p>2.6 Dokumentation / Unterlagen:</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
<p>Die vollständige gewerkespezifische Objektdokumentation (z.B. Bezugs- und Herstellernachweise, Fachunternehmer- und Fachbauleitererklärungen; Unbedenklichkeitsbescheinigungen, Zulassungen, Entsorgungsnachweise, Pflege- / Wartungs- und Inbetriebnahmeunterlagen, Revisionspläne etc.) sind mind. 2 Wochen vor dem Abnahmeverlangen in digitaler Form (i.d.R. PDF/ DWG / XLS / DOC) zur Prüfung vorzulegen. Nach Prüfung werden die Unterlagen dem AG übergeben.</p> <p>2.7 Übergabe von Planunterlagen: Die Übergabe der Ausführungsplanung erfolgt ausschließlich digital. Mit jedem Planversand wird eine Planliste mitversandt. Es erfolgt ausdrücklich <u>keine</u> Übergabe von Ausführungsplänen in Papierform.</p> <p>2.8 WC-Benutzung / Sanitärcontainer: Auf der Baustelle können durch den Auftragnehmer keine eigenen Toiletten aufgestellt werden. Einzig der AN Erdbau wird im Rahmen seiner Arbeiten eine Mobiltoilette bereit stellen. Mobiltoiletten und ein Sanitärcontainer werden im Anschluss an die Erdarbeiten durch den AN Rohbau gestellt und bis zur Fertigstellung des Gebäudes inkl. Inbetriebnahme eingerichtet und zur Mitbenutzung vorgehalten.</p> <p>2.9 Bauwasser/Baustrom: Bauwasser und Baustrom werden vom Bauherrn unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Das auf der Baustelle zur Verfügung gestellte Bauwasser ist kein Trinkwasser.</p> <p>2.10 Baubeheizung: Das Gebäude wird während der kalten Jahreszeit <u>nicht</u> beheizt.</p> <p>2.11 Anfuhr von Stoffen und Bauteilen: Lagerflächen stehen innerhalb des Baugeländes nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht das gesamte Baumaterial auf einmal angeliefert und gelagert werden kann. Lagerflächen sind mit der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn abzustimmen.</p> <p>2.12 Bauzaun: Der Bauzaun muss jederzeit geschlossen bleiben! Das Entriegeln und Verriegeln der Baustelle erfolgt durch den ersten / letzten AN und ist vor Ort zu regeln. Es gibt keinen übergeordneten Wach- und Schließdienst.</p> <p>2.13 Baureinigung und Schuttcontainer: Alle Firmen werden dazu aufgefordert, arbeitstäglich ihren Arbeitsbereich zu reinigen und den anfallenden Müll zu entsorgen. Insbesondere sind sämtliche Flure und Rettungswege von Müll und brennbarem Material freizuhalten. Für die arbeitstägliche Beseitigung von Verunreinigungen (Abfälle / Bauschutt) hat der Auftragnehmer für die Dauer der vereinbarten Ausführungszeit entsprechende Container vorzuhalten und darin die von seinen Arbeiten herrührenden Verunreinigungen getrennt zu sammeln und abzufahren. Der Aufstellort der Container wird von der örtlichen Bauleitung zugewiesen. Der Auftragnehmer hat seine Container mit einem demontierbaren Firmenschild zu kennzeichnen. Kommt der Auftragnehmer seiner Verpflichtung zur Beseitigung der Verunreinigungen nicht innerhalb von 48h nach Aufforderung der Bauleitung nach, ist diese berechtigt, nicht beseitigte Verunreinigungen zu Lasten der Verursacher beseitigen zu lassen. Die hierbei entstehenden</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
<p>Kosten werden dem Verursacher in seinen Rechnungen in Abzug gebracht. Ist kein Verursacher zu ermitteln, werden die Reinigungs- und Entsorgungskosten auf die zu diesem Zeitpunkt vor Ort arbeiteten Firmen gem. dem Verhältnis Ihrer Auftragssummen umgelegt.</p> <p>2.14 Abfälle, Entsorgungsnachweise: Dem AN obliegen alle abfall- und umweltrechtlichen Verpflichtungen aus diesem Vertrag. Der AN hat alle gesetzlichen Vorschriften, untergesetzlichen Regelwerke und Verwaltungsvorschriften einzuhalten und hierbei etwaige Gesetzesänderungen zu berücksichtigen. Für alle Materialien hat der AN lückenlos die Entsorgung zu dokumentieren. Die entsprechenden Entsorgungsnachweise sind auf Verlangen dem AG vorzulegen.</p> <p>2.15 Lärmschutz: Die Beeinträchtigung durch Lärm ist so gering wie möglich zu halten. Die Ruhezeiten sind einzuhalten. Lärmintensive Tätigkeiten zwischen 19:00 und 7:00 Uhr sind nicht zugelassen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die im Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm und nach § 22 Bundesimmissionsschutz vom 15.03.1974 (BGBl 1, S. 721) getroffenen Festlegungen, soweit diese für die Baumaßnahmen relevant sind, und die Bedingungen der AVV Baulärm vom 19.08.1970 eingehalten werden.</p> <p>2.16 Bautagebuch: Der Auftragnehmer ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen. Die Eintragungen sind täglich durchzuführen. Die Bautagesberichte sind wöchentlich zur Anerkennung und Unterschrift der Bauleitung des Auftraggebers vorzulegen und im Original auszuhändigen.</p> <p>2.17 Ausführungsfristen: Der AN hat einen Baufristenplan als Balkenplan einschl. einer Ressourcenplanung (Mitarbeiterereinsatz) über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen aus den BVB Pkt. 1 nachgewiesen und überwacht werden kann. Vorlaufzeiten aus der Erstellung von Werk- und Montageplanungen sowie deren Prüfung und Freigabe sind in den Baufristenplan darzustellen. Lieferzeiten sowie Vorfertigungszeiten sind ebenfalls aufzunehmen.</p> <p>2.18 Werk- und Montageplanung: Vom Auftragnehmer erstellte Planungsunterlagen sind dem Auftraggeber rechtzeitig vor Ausführungsbeginn zur Prüfung/Freigabe vorzulegen. Dem Auftraggeber steht für die Prüfung inkl. Rücklauf der Unterlagen ein Zeitraum von zwei Wochen zur Verfügung. Der Austausch erfolgt jeweils ausschließlich digital.</p> <p>2.19 Nachträge: Zur Prüfung der Nachtragsangebote hat der Auftragnehmer mit dem Nachtragsangebot zur jeweiligen Position den Aufwand für die Zeiteinsätze prüfbar darzulegen. Die Einheitspreise für Stoffe und Nachunternehmerleistungen sind durch die Vorlage entsprechender Preislisten, Kataloge, Angebote oder Rechnungen einschließlich Rabatte nachzuweisen. Diese Anforderung gilt ebenso für Nachunternehmerangebote.</p> <p>2.20 Abrechnung: Nachtrags-Positionen sind in der Rechnung zu kennzeichnen bzw. in der Reihenfolge der Nachbeauftragungen gesondert aufzuführen. Es sind kumulierte Rechnungen zu stellen,</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
<p>bereits geleistete Abschlagszahlungen sind am Schluss der Rechnung einzeln und in der Nummernfolge aufzuführen und abzusetzen. Die Positionen, die sich gegenüber der vorherigen Abschlagsrechnung geändert haben, sind zu kennzeichnen.</p> <p>Die Rechnungen inkl. der notwendigen Rechnungsunterlagen (Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen usw.) sind digital an das mit der Bauüberwachung beauftragte Ingenieurbüro sowie die Projektsteuerung und in CC (ohne Aufmaße, Pläne etc.) beim Auftraggeber einzureichen. Weitere Anforderungen sind dem Organisationshandbuch zu entnehmen.</p> <p>2.21 Abnahme: Es ist eine förmliche Abnahme vorgesehen.</p> <p>2.22 Auskünfte: Auskünfte zum Bauvorhaben erteilt ausschließlich die Pressestelle des Bauherrn. Alle Mitarbeiter der ausführenden Firmen sind auf die Verschwiegenheit hinzuweisen.</p> <p>2.23 Persönliche Schutzausrüstung: Alle auf der Baustelle tätigen Mitarbeiter sind verpflichtet die komplette persönliche Schutzausrüstung (einschließlich Warnweste) zu tragen.</p> <p>2.24 Verkehrssicherung: Dem AN Erdbau obliegen die Verkehrssicherungspflichten im Baustellenbereich und dem betroffenen Baufeld für die eigenen Leistungen. Die Verkehrssicherungspflicht wird vom AN Rohbau nach Übergabe des Baufeldes übernommen.</p> <p>2.25 Rauch- und Essverbot: Es gilt im gesamten Gebäude sowie auf den Dachflächen für alle ein absolutes Rauchverbot und das Verbot Speisen zu sich zu nehmen.</p> <p>2.26 Alkohol- und Cannabisverbot auf der Baustelle: Die Bauleitung weist darauf hin, dass auf der Baustelle innerhalb des Bauzaunes ein generelles Alkohol- und Cannabisverbot gilt. Dieses Verbot schließt ebenso das Betreten der Baustelle im alkoholisierten/berauschten Zustand mit ein. Bei Zuwiderhandlung erfolgt ein sofortiges Baustellenverbot.</p> <p>2.27 Mitarbeiter auf Baustelle Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutschsprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.</p> <p>2.28 Seitens AN auf Baustelle vorzuhaltende Planunterlagen Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
<p>Allgemeine Leistungsbeschreibung Fliesenarbeiten</p> <p>Allgemeines</p> <p>Alle Arbeiten müssen den einschlägigen DIN-Normen und Bestimmungen sowie den allgemein gültigen Regeln der Technik, in ihrer jeweils zum Zeitpunkt der Ausführung neusten und gültigen Fassung entsprechen.</p> <p>Durch den AN sind vor Ausführung der Arbeiten Muster (Fliesen, Fugen und Versiegelungen), Produktbeschreibungen und Prüfzeugnisse über die vorgesehenen Bauteile bzw. Stoffe vorzulegen bzw. anzulegen. Insbesondere für die sichtbar bleibenden Bauteile ist die vorherige Bemusterung zu Oberflächen und Farben vorzunehmen.</p> <p>Der AN ist für die rechtzeitige Bemusterung eigenverantwortlich zuständig. Sollte es durch zu späte Bemusterungen eine Verzögerung im Bauablauf geben, so ist der AN hierfür verantwortlich. Als Vorlaufzeit sind mindestens 14 Tage vor Beschaffung einzuhalten.</p> <p>Sofern nicht ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung anders beschrieben, sind alle Preise für die komplette Ausführung der Arbeiten einschließlich Lieferung aller Stoffe, Transport zur Verwendungsstelle, Lagerung, inklusive deren Wetterschutz, zu kalkulieren und einzutragen.</p> <p>Die Anlieferung aller zum Einsatz kommenden Werkstoffe und Materialien muss in der Originalverpackung erfolgen. Es sind die Richtlinien des Werkstoffherstellers zu berücksichtigen. Bei Systemaufbauten dürfen nur die Stoffe eines Herstellers verwendet werden. Geforderte Mindestverbrauchsmengen dürfen nicht unterschritten werden.</p> <p>Elemente aus verschiedenen Chargen innerhalb einer zusammenhängenden Fläche sind grundsätzlich nicht zulässig.</p> <p>Sämtliche Maße sind grundsätzlich am Bau zu prüfen und mit den Ausführungszeichnungen abzugleichen. Abweichungen zwischen Zeichnungen und Baustellengegebenheiten sind der Bauleitung mitzuteilen, die weitere Vorgehensweise bei Abweichungen ist mit dem AG abzustimmen. Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.</p> <p>Alle Schutzmaßnahmen, wie z. B. Abdecken und Abkleben, sind Bestandteil der jeweiligen Leistungsposition und in diese mit einzukalkulieren.</p> <p>Schutzfolien und Klebebänder sind nach Abschluss der Arbeiten rückstandsfrei zu entfernen und zu entsorgen.</p> <p>Der Randdämmstreifen ist bündig mit dem Belag abzuschneiden, um zu gewährleisten, dass die Kontakttrennung im Randanschluss erhalten bleibt.</p> <p>Metallteile wie Abläufe, Rohre, Standkonsolen, Trennschienen und dgl. dürfen grundsätzlich keine starre Verbindung mit den Fliesen bzw. dem Werkstein haben.</p> <p>Die lot- und waagerechten Bewegungsfugen dürfen nicht durch den Fliesenbelag geschlossen werden und sind bis auf die Ansetzfläche von Mörtel freizuhalten.</p> <p>Die Fugeneinteilungen sind gemäß beiliegendem Fugenplan auszuführen inklusive Entkopplung aller flankierenden Bauteile.</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
Allgemeine Leistungsbeschreibung Fliesenarbeiten		
<p>Das Verfugen der Bodenbeläge hat so zu erfolgen, dass eine einwandfreie Verbindung des Fugenmörtels mit dem Verlegemörtel gewährleistet ist. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellerwerkes sind zu beachten.</p> <p>Das Anarbeiten der Beläge an Installationsdurchführungen, aufgehende Bauteile, Bewegungsfugen wird gesondert vergütet. Der Zuschchnitt gem. Verlegplan ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Frisch verlegte Belagsflächen sind wirkungsvoll abzusperren. Diese Schutzmaßnahmen sind bis zur Begehrbarkeit des Belags vorzuhalten, zu warten, zurückzubauen und zu entsorgen. Die Abspermaßnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Für die Mischungsverhältnisse der Mörtel und die Kornabstufung der Zuschlagstoffe gilt DIN EN 13888. Es dürfen nur genormte Zemente Verwendung finden. Der zur Verwendung kommende Sand muss rein, d.h. frei von Lehm, Ton und anderen Stoffen sein, die den Abbindeprozess oder die Endfestigkeit ungünstig beeinflussen können. Die Mörtel sind maschinell gut durchzumischen. Für Fliesenkleber und Fertigmörtel gilt die DIN 18156.</p> <p>Das Anmachwasser ist ausschließlich der örtlichen Wasserversorgung zu entnehmen.</p> <p>In allen Nassräumen ist auf den Böden sowie an Wänden in Duschbereichen eine Feuchtigkeitsabdichtung nach DIN 18195 anzubringen. Die Abdichtungen werden ergänzend zur DIN 18195 nach dem Merkblatt des ZDB „Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für Innenbereiche“ durch den Auftragnehmer aufgebracht. Stoffe für Abdichtungen nach diesem Merkblatt müssen den Anforderungen des Merkblattes: „Prüfung von Abdichtungssystemen und Abdichtungssystemen für die Abdichtung ..“ des ZDB entsprechen. Dies ist durch Vorlage eines Prüfzeugnisses einer anerkannten Prüfstelle nachzuweisen.</p> <p>Erstreinigung:</p> <p>Gemäß Allgemeine Vorbemerkungen</p> <p>Toleranzen:</p> <p>An die Ebenheit der Fliesen- und Werksteinflächen werden die Anforderungen gemäß DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 4 für Bodenflächen bzw. gemäß DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 7 für Wandflächen gestellt. Die hiermit verbundenen Aufwendungen sind Bestandteil der jeweiligen LV-Position.</p> <p>Materialien / Restmaterialien:</p> <p>Alle von den Arbeiten des Auftragnehmers herrührenden Verunreinigungen und Reste sind durch den AN zu beseitigen.</p> <p>Es sind überall, soweit vorhanden, umweltfreundliche Produkte einzusetzen. Die technischen Merkblätter des zur Verarbeitung vorgesehenen Materials müssen vor Ausführung vom Auftragnehmer vorgelegt werden. Für alle verwendeten Produkte sind die EG-Sicherheitsdatenblätter vor der Ausführung vorzulegen.</p> <p>Planunterlagen des AG / Fachplaners:</p> <p>Dem AN werden die erforderlichen Planunterlagen vom AG bzw. der Architekten und etwaiger weiterer Fachplaner generell nur als pdf-Datei bzw. dwg-Datei per E-mail übermittelt. Die Unterlagen sind seitens des AN rechtzeitig vom AG schriftlich abzufordern.</p> <p>Dokumentation:</p>		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
00	Titel	Vorbemerkungen
Allgemeine Leistungsbeschreibung Fliesenarbeiten		
<p>Nach Abschluss der Arbeiten verpflichtet sich der Auftragnehmer, dem Auftraggeber eine Baustellen-Materialliste zu übergeben, in der das verwendete Material, gegliedert nach Verwendungszweck, Fabrikat und Hersteller aufgeführt ist, um zu einem späteren Zeitpunkt Material nachbestellen zu können. Produktdatenblätter und Farbangaben aller Produkte sind beizulegen. Weiterhin sind Merkblätter zur Reinigung und Pflegehinweise beizufügen.</p>		
01 Titel Vorbereitende Arbeiten		
<p>Baustelleneinrichtung</p> <p>Die Baustelleneinrichtung wird <u>nicht</u> gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>		
01.010	Untergrund prüfen, Haftzugefestigekeit	
<p>Haftzugfestigkeitsprüfung der Estrichflächen über die Prüfpflicht des Auftragnehmers hinaus. Preis je Prüfung inkl. Protokollierung und Übergabe an den Auftraggeber.</p> <p>Die Ausführung erfolgt nur in Abstimmung und auf Anordnung der Objektüberwachung vor Ort.</p> <p>Untergrund: Zementestrich</p>		
1 Stck EP..... GP		
01.020	CM Feuchtemessung	
<p>Feuchtigkeitsmessung nach dem CM-Verfahren DIN 18560-1 zur Feststellung der Belegreife. Ausführung und Bestimmung der Messstellen in gemeinsamer Abstimmung mit der Objektüberwachung.</p> <p>Im Bereich der Heizestriche ist die Messung in jedemfall dort auszuführen, wo sich auch eine entsprechende Markierung durch den Estrichleger befindet.</p> <p>In die Position ist eine saubere Protokollierung aller Messungen inkl. Übergabe an den AG einzukalkulieren.</p> <p>Untergrund: Zementestrich mit und ohne Fußbodenheizung.</p>		
1 Stck EP..... GP		
01.030	Reinigen der Bodenflächen	
<p>Reinigen des Untergrundes über die übliche Leistung hinaus von grober Verschmutzung, Staub, Schmutz und losen Bestandteilen anderer Gewerke einschließlich der Entsorgung. Die Entsorgungskosten trägt der AN.</p> <p>Ausführung nur auf Anweisung und in Abstimmung mit der Objektüberwachung. Die Abstimmung mit der</p>		
Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Objektüberwachung dient auch als Abrechnungsgrundlage.			
	Untergrund: Zementestrich			
		10 m2	EP.....	GP
01.040	Reinigen der Wandflächen Wie Position 01.030 jedoch: Reinigen der Wandflächen. Ausführung der Leistung nur auf Anweisung und in Abstimmung mit der Objektüberwachung. Die gemeinsame Abstimmung dient zeitgleich auch als Abrechnungsgrundlage. Untergrund: GKBi, Beton, Mauerwerk			
		179 m2	EP.....	GP
01.050	Tiefengrund auf saugenden Untergründen, Boden Grundieren von stark saugenden glatten mineralischen Untergründen im Bodenbereich wie zum Beispiel Zementestrich. Die Grundierung ist vollflächig aufzubringen. Untergrund: Zementestrich als Heizestrich			
		10 m2	EP.....	GP
01.060	Tiefengrund auf saugenden Untergründen, Wand Wie Position 01.050 jedoch: Ausführung an Wandflächen mit stark saugenden Untergründen. Untergrund: GKBi, Beton, Mauerwerk			
		179 m2	EP.....	GP
01.070	Wandfläche spachteln Wandfläche aus Beton als Egalisierung mit einem Reparatur- und Ausgleichsspachtel versehen Stärke bis 5mm Untergrund Ortbeton			
		25 m2	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.080	Wandfläche spachteln Wandfläche aus Mauerwerk als Egalisierung mit einem Reparatur- und Ausgleichsspachtel versehen Stärke bis 5mm Untergrund KS-Mauerwerk 8DF bzw. 6DF Zur Aufnahme der Wandabdichtungsbahn	3 m2	EP.....	GP
01.090	Randdämmstreifen abschneiden Überstehende bauseitige Estrichrandstreifen aus PE oder Mineralwolle, Stärke ca. 10mm, nach dem Bodenausgleich bündig abschneiden und fachgerecht entsorgen.	10 m	EP.....	GP
01.100	Ablageflächen der Vorsatzschalen spachteln Als Vorbereitung der folgenden Fliesenarbeiten auf den Ablagen. Die Ablageflächen der Vorsatzschalen und Fensterbänke abspachteln und auf Höhe bringen.	19 m	EP.....	GP
Summe Titel 01		Vorbereitende Arbeiten, Netto:		
02 Titel Abdichtungsarbeiten				
Vorbemerkungen Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden nicht berücksichtigt. Die DIN 18534-1 Abdichtung von Innenräumen und DIN 18534-3 Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen sind Grundlage dieses LV's und sind zu beachten. Die Anforderungen der Prüfgrundsätze für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen sind zu erfüllen. Ein entsprechendes				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>"allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" ist vorzulegen.</p> <p>Für die Anordnung der Bewegungsfugen in den Bekleidungsstoffen gilt das Merkblatt "Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten", herausgegeben vom Fachverband des Deutschen Baugewerbes, Bonn.</p> <p>Abdichtungssystem: Schnell abbindende mineralische 1K-Dichtungsschlämme, geeignet als AIV-F für die Wassereinwirkungsklassen W1-I und W2-I ohne zusätzlicher chemischer Einwirkung nach DIN 18534 Teil 3, mit allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis als Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen entsprechend Bauregelliste A Teil 2. Die Abdichtung muss mindestens in zwei Lagen ausgeführt werden. Die Vorgaben des Herstellers (z.B. zur Trockenschichtdicke der Abdichtung muss berücksichtigt werden.</p> <p>Die Eignung des Systems ist durch die Vorlage eines gültigen Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses nachzuweisen.</p> <p>Auftragsverfahren nach Verarbeitungsanleitung des Herstellers. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlerstellenfrei und in gleichmäßiger Schichtdicke erfolgen.</p> <p>Bieterangaben Angebotenes System Wand- und Bodenabdichtung W1-I und W2-I: '.....'</p>			
02.010	Wandabdichtung			
	<p>Abdichtung der Wandflächen mit mineralischer Dichtungsschlämme W1-I gem. DIN 18534</p> <p>Vorbereitete Wandflächen mit AIV-F aus schnell abbindender, flexibler, rissüberbrückender, mineralischer 1K-Dichtungsschlämme</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	(CM) in mind. zwei Arbeitsgängen im Spritz-, Streich- oder Spachtelverfahren abdichten. Die Trockenschichtdicke der Abdichtung beträgt min. 2,0 mm, dies entspricht einer Nassschichtdicke von 2,2 mm. Die AIV-F ist sehr emissionsarm (GEV EMICODE EC1Plus). Auftragsverfahren nach der Verarbeitungsanleitung des Herstellers. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlstellenfrei und in gleichmäßiger Schichtdicke erfolgen.	7 m2	EP.....	GP
02.020	Bodenabdichtung Abdichtung der Bodenflächen mit mineralischer Dichtungsschlämme W2-I gem. DIN 18534 Vorbereitete Bodenflächen mit AIV-F aus schnell abbindender, flexibler, rissüberbrückender, mineralischer 1K-Dichtungsschlämme (CM) in mind. zwei Arbeitsgängen im Spritz-, Streich- oder Spachtelverfahren abdichten. Die Trockenschichtdicke der Abdichtung beträgt min. 2,0 mm, dies entspricht einer Nassschichtdicke von 2,2 mm. Die AIV-F ist sehr emissionsarm (GEV EMICODE EC1Plus). Auftragsverfahren nach der Verarbeitungsanleitung des Herstellers. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlstellenfrei und in gleichmäßiger Schichtdicke erfolgen.	10 m2	EP.....	GP
02.030	Bewegungs- und Anschlussfugen, Ecken Abdichtung der Bewegungs- und Anschlussfugen sowie senkrechter Ecken Anschlussfugen im Übergang zwischen Wand und Boden, senkrechte Ecken sowie Bewegungsfugen durch die vollflächige Einlage eines im Verbundabdichtungssystem			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	geprüften, rissüberbrückenden und wasserundurchlässigen Dichtbandes abdichten. Das Dichtband ist mit dem Verbundabdichtungssystem zu überarbeiten.			
	Dichtband für hohe Belastungen			
		17 m	EP.....	GP
02.040	Abdichtung der dreidimensionalen Bauteilecken, Zulage Abdichtung der dreidimensionalen Bauteilecken durch die vollflächige Einlage eines im Verbundabdichtungssystem geprüften, rissüberbrückenden und wasserundurchlässigen Eckformteils, als Zulage zu vorgenannter Position. Dichtbandenden sind überlappend, vollflächig mit der AIV-F auf dem Dichtband-Formteil zu verkleben.			
		6 St	EP.....	GP
02.050	Rohrdurchführungen Eindichten von Rohrdurchführungen an Wänden AIV-F an Leitungsrohren bis Durchmesser 3/4 Zoll nach Angaben des Herstellers, unter vollflächiger Einbettung einer im Verbundabdichtungssystem geprüften, rissüberbrückenden, wasserdampfdiffusionsfähigen und wasserundurchlässigen Dichtmanschette fachgerecht aufbringen. Die Dichtmanschette (Abmessung 12 x 12 cm) ist mit der AIV-F vollflächig zu verkleben und mind. zweimalig zu überarbeiten. Darauf achten, dass eine überlappende Verbindung zur Flächenabdichtung hergestellt wird.			
		3 St	EP.....	GP
02.060	Bodenablauf Eindichten eines Bodenablaufes mit Klebeflansch aus Edelstahl Den Flansch des Ablaufes/Einbauteiles aus Edelstahl freilegen und fettfrei reinigen. AIV-F auf die vorbereiteten Klebeflansche unter vollflächiger Einbettung einer im Verbundabdichtungssystem geprüften, rissüberbrückenden, wasserdampfdiffusionsfähigen und wasserundurchlässigen Dichtmanschette fachgerecht			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
02	Titel	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	aufbringen. Außendurchmesser bzw. größtes Außenkantenmaß des Flansches bis max. 30 cm. Die Dichtmanschette (Abmessung 45 x 45 cm) ist mit der AIV-F vollflächig zu verkleben und mind. zweimalig zu überarbeiten. Darauf achten, dass eine überlappende Verbindung zur Flächenabdichtung hergestellt wird.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
02.070	Abschluss zwischen Nass- und Trockenraum Abschluss zwischen Nass- und Trockenraum gemäß DIN 18534 Teil1 Punkt 8.5.5 wie folgt herstellen: In die Klebeschicht der Fliesenverlegung im Übergang eine Winkelschiene maßgenau einsetzen, welche mit Oberkante Fliesenbelag abschließt. Die Verlegung muss vollflächig erfolgen.			
		1 m	EP.....	GP
Summe Titel 02		Abdichtungsarbeiten, Netto:		
03	Titel Estricharbeiten			
03.010	Zementestrich CT-C20-F4-S65, Duschen ca. 120 x 120 cm, Gefälle Liefern und einbringen eines schwimmenden Zement Gefälleestrichs auf Trennlage mit mittigem Duschablauf nach DIN 18560 Estrichgüte: CT-C20-F4-S65 Gefälle: 2% Nennstärke: 65 mm Druckfestigkeit: 20 N/mm2 nach DIN EN 13813 Biegezugfestigkeit: F4 nach DIN EN 13813 Die Dämmung wird bauseits geliefert und eingebracht. Vor der Estrichverlegung ist durch den AN eine Trennlage aus PE-Folie auf die bauseitige Dämmlage aufzubringen. 1-lagig als Trennlage, Dicke d = 0,3 mm, Stöße überlappen mindestens 10 cm Die Estrichoberfläche ist händisch zu glätten und für den anschließenden Fliesenbelag inklusive Abdichtung fachgerecht			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
03	Titel	Estricharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>vorzubereiten. Die bauseitigen Bodenabläufe sind ebenfalls fachgerecht anzuarbeiten. Die Anordnung der Bodenabläufe ist nahe der Ecke des Duschbereiches.</p> <ul style="list-style-type: none">• <p>Bereich: Duschen mit den Abmessungen ca. 120 x 120 cm</p>			
		1 Stck	EP.....	GP
03.020	<p>Risse / Scheinfugen im Estrich kraftschlüssig verschließen</p> <p>Schwindrisse und Scheinfugen im Zementestrich kraftschlüssig mit einem geeigneten normal erhärtendem emissionsarmen 2-K-Kunstharz verschließen.</p> <p>Die Leistung beinhaltet dabei folgende Arbeitsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none">– Die Fugen werden in Längsrichtung eingeschnitten– Der Estrich ist Quer zum Fugenverlauf in einem Abstand von ca. 20 - 30 cm einzuschneiden.– Nach dem einschneiden sind die Fugen auszublasen und abzusaugen.– In die Querschnitte Estrichklammern gemäß Herstellerangaben einlegen.– Gießharz nach Herstellerangaben anmischen und in die Fugen einfüllen.– Die Fläche mit einem Quarzsand abstreuen und nach dem Aushärten absaugen. <p>Beim einschneiden des Estrichs ist auf Bereiche mit Fußbodenheizung zu achten. Einschneidetiefe zwingend mit der Objektüberwachung abstimmen.</p> <p>Die Ausführung der Leistung ist zwingend mit der Bauleitung durch eine vorherige Begehung abzustimmen. Die Dokumentation der Abstimmung dient als Grundlage der späteren Abrechnung.</p>			
		2,4 m	EP.....	GP
Summe Titel 03		Estricharbeiten, Netto:		
04	Titel	Wandfliesen		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
04	Titel	Wandfliesen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Wandfliesen In den WC-Bereichen (Ausnahme Beh.-WC) kommt als Bodenbelag jeweils ein Kautschukbodenbelag zur Ausführung			
04.010	Wandfliesen, 15 x 15 cm Liefern und verlegen eines Wandfliesenbelags aus Steingut in Dünnbettmörtel, inkl. Verfugung und aller Zuschnitte. Format: 15 x 15 x 0,65 cm Material: Steingut, durchgefärbt Farbton: sandweiß gem. Farbkonzept, Matt Verlegung: gem. Verlegeplan Architektur Fugenfarbe: hell ähnlich Fliesenfarbe Nassabriebklasse: 2 Verlegehöhen: <ul style="list-style-type: none">• An Wänden in WC-Bereichen Fliesenspiegel auf 1,05 bzw. 1,00m Höhe• An Wänden im Beh.-WC inkl. Duschbereich Fliesenspiegel auf 2,10 m Höhe• An einer Wand im EG Flur Vorbereitung 2 am Ausgußbecken auf 1,35 bzw. 1,335m Höhe• Der obere Abschluss der Wandfliesen immer mit einer ganzen Fliese. Untergrund: <ul style="list-style-type: none">• Beton (Ortbeton und Betonfertigteile)• GKBi o. GKB Fliesen frostbeständig sowie licht- und farbecht. Angebotene Wandfliese: '.....'			
		179 m2	EP.....	GP
04.020	Wandfliesen Ablageflächen 30cm Wie Position 04.010 jedoch: für das Verlegen der Wandfliesen auf den Ablageflächen der Vorsatzschalen. Der vertikale Fugenverlauf der unterhalb verlaufenden Wandfliesen ist in die Ablagefläche zu übernehmen.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
04	Titel	Wandfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Die Ablageflächen haben eine Tiefe von 30 cm.			
	Untergrund: GKB o. GKBi			
	Die Position beinhaltet alle Zuschnitte und Anpassarbeiten.			
		1 m2	EP.....	GP
04.030	Wandfliesen Ablageflächen 20cm Wie Position 04.010 jedoch: für das Verlegen der Wandfliesen auf den Ablageflächen der Vorsatzschalen. Der vertikale Fugenverlauf der unterhalb verlaufenden Wandfliesen ist in die Ablagefläche zu übernehmen. Die Ablageflächen haben eine Tiefe von 20 cm. Fliesenbreiten von 10cm vorgesehen, der Verschnitt ist hier einzukalkulieren Untergrund: GKB o. GKBi Die Position beinhaltet alle Zuschnitte und Anpassarbeiten.			
		3 m2	EP.....	GP
04.040	unterste Fliesenreihe in Dusche aus Wandfliesen 20x20 Wie Position 04.010 jedoch: für das Verlegen der untersten Fliesenreihe Wandfliesen im Bereich der Dusche. Die Fliesen werden auf ein Breitenmaß von 15cm zugeschnitten und zum Fußboden dem Gefälle der Dusche angepasst. Der vertikale Fugenverlauf der unterhalb verlaufenden Wandfliesen ist in die Ablagefläche zu übernehmen. Untergrund: GKB o. GKBi Die Position beinhaltet alle Zuschnitte und Anpassarbeiten.			
		2,5 m	EP.....	GP
	Sonstiges			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
04	Titel	Wandfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.050	Anarbeiten an Türöffnung Anarbeiten der Wandfliesen an die Türöffnungen, beidseitig, Fliesenhöhe ca. 1,05m	20 St	EP.....	GP
04.060	Anarbeiten an Türöffnung Anarbeiten der Wandfliesen an die Türöffnungen, beidseitig , Fliesenhöhe ca. 2,1m	1 St	EP.....	GP
04.070	Abschlussprofil, Edelstahl Liefern und einbauen eines Edelstahl Abschlussprofils im Eckbereich der Fliesenbeläge. Stärke: 8mm Ansichtsbreite von beiden Seiten identisch, Außenecke rechtwinklig (nicht gerundet) Ausführung an allen Außenecken der Fliesenbeläge (halbhohe Vorsatzschalen)	22 m	EP.....	GP
04.080	Eckprofil, Edelstahl Liefern und einbauen eines Edelstahl Eckprofils als Ergänzung und aus dem System des vorgenannten Abschlussprofils im Eckbereich der Fliesenbeläge. Stärke: 8mm Ansichtsbreite von allen drei Seiten identisch, Außenecke rechtwinklig (nicht gerundet) Ausführung an allen Außenecken der Fliesenbeläge (halbhohe Vorsatzschalen)	2 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
04	Titel	Wandfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.090	Löcher und Aussparungen in Wandfliesen bis DN 35 Herstellen von Rundschnitten und Aussparungen in den Wandfliesen für die Sanitär- und Elektroinstallation. Die Löcher sind in unterschiedlichen Abmessungen für Wasserleitungen, Befestigungstragbolzen etc. herzustellen. Löcher bis DN 35. Die Abrechnung erfolgt nach Stückzahl.	60 Stck	EP.....	GP
04.100	Löcher und Aussparungen in Wandfliesen bis DN 50 Wie Position 04.090 jedoch: Löcher für Durchführungen/Abläufe bis DN 50	15 Stck	EP.....	GP
04.110	Löcher und Aussparungen in Wandfliesen bis DN 68 Wie Position 04.090 jedoch: Löcher/Bohrungen für ELT-Installationen bis DN 68.	10 Stck	EP.....	GP
04.120	Löcher und Aussparungen in Wandfliesen bis DN 100 Wie Position 04.090 jedoch: Löcher für Durchführungen/Abläufe bis DN 100	20 Stck	EP.....	GP
04.130	Löcher und Aussparungen in Wandfliesen Eckig 150x230 mm Wie Position 04.090 jedoch: für Spülbetätigung Toilette Abmessung ca. H x L: 150 X 230 mm	20 Stck	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
04	Titel	Wandfliesen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 04				
			Wandfliesen, Netto:	.....

05 Titel Bodenfliesen

05.010 **Bodenfliese, 15x15 cm, WC's, Kreuzfugenverband**
Liefern und verlegen eines Bodenfliesenbelag aus Feinsteinzeug Fliesen in WCs und Beh.-WC mit Dusche verlegt im Dünnbettmörtel, inkl. Verfugung und allen Zuschnitten.

Nennmaß: 15 x 15 cm
Fliesendicke: 0,65 cm
Material: Feinsteinzeug, unglasiert, durchgefärbt
Fugenbreite: 0,3 cm
Verlegeart: Kreuzfugenverband
Untergrund: Abdichtung gem. Vorpositionen
Farbe: sandweiß nach Farbkonzept
Oberfläche: Matt
Rutschhemmung: R10B
Verfugung: hell/weiß ähnlich Fliesenfarbe

Die Materialien sind auf das vorbeschriebene und gewählte Abdichtungssystem abzustimmen

Angebotene Bodenfliese: '.....'

7,5 m2 EP..... GP

05.020 **Bodenfliesen, 15x15 cm, Gefälle**
Wie Position 05.010 jedoch:
Fliesenbelag im Duschbereich inkl. Ausbildung einer Kehle
Fliesenformat 15x15cm

Untergrund: Zementestrich
 mit Abdichtungsbahn gem. Vorpositionen
Gefälle 1,4-1,5%

Bodeneinlauf in Ecke der Duschfläche. Das Anarbeiten des Bodenablaufs wird in gesonderter Position berechnet.

Die Materialien sind auf das vorbeschriebene und gewählte Abdichtungssystem abzustimmen

2,5 m2 EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
05	Titel	Bodenfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.030	Zulage Anarbeiten Bodeneinlauf 10/10 cm Zulage für das anarbeiten der Bodenfliesen gem. der Vorposition an einen Bodenablauf. Abmessung 10 x 10 cm			
		1 Stck	EP.....	GP
05.040	Sockelfliesen H = 7,5cm Sockelfliesen aus zuvor beschriebenen Bodenfliesen schneiden und verlegen. Sockel im Fugenverlauf zu den Bodenfliesen verlegen. Der Sockel wird an Wänden ohne Wandfliesen verlegt. Sockelfliesen passend zur Bodenfliese der Bäder. Abmessungen H x L: ca. 7,5 x 15 cm. Ausführung in allen Bädern und WC's			
		4 m	EP.....	GP
05.050	Abschlusschienen, Edelstahl L-Profil Liefern und einbauen eines Edelstahl L-Winkel als Abschlussprofil im Randbereich der Dusche. Der Höhenversatz OKFF um 5mm ist zu berücksichtigen Stärke: 15mm Zur			
		2,5 m	EP.....	GP
05.060	Türschwellen Bad, mit Neigung, Abschlusschiene VA Wie Position 05.010 jedoch: als Türschwelle gemäß Architektendetail in Neigung verlegt. Neigung von 0 bis 10 mm Laibungstiefe ca. 175 mm Länge bis 1010 mm Einschl. Abschlusschiene VA			
		1 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
05	Titel	Bodenfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 05				
			Bodenfliesen, Netto:	.....
06	Titel Versiegelung, Schienen, Sonstiges			
06.010	Silikonfuge, Anschluss Wand/Wand Liefern und einbringen einer elastische Verfugung von Fliesen mit einem Silikon-Dichtstoff, inkl. notwendiger Flankenvorbehandlung an den Anschlussflächen. Fugen im Anschlussbereich, Wandfliese-Wandfliese Fugenfarbe nach Bemusterung und Wahl des AG.			
		115 m	EP.....	GP
06.020	Silikonfuge, Anschluss Boden/Wand Wie Position 06.010 jedoch: Fugen im Anschlussbereich Bodenfliese-Wandfliese, Bodenfliese-Sockelfliese, sowie an Zargen und im Bereich der Bodenabschlussschienen. Fugenfarbe nach Bemusterung und nach Wahl des AG			
		184 m	EP.....	GP
06.030	Bewegungsfugenprofil Bewegungsfugenprofil Aluminium H: 10mm B: 12 mm Farbe passend zur Bodenfliese			
		1 m	EP.....	GP
06.040	Bodenbelag schützen Selbsthaftendes Schutzflies auf Bodenfliesen fachgerecht aufbringen und nach Beendigung der gewerkefremden Arbeiten (Maler/ Haustechnik) rückstandslos wieder entfernen. weißer Vliesstoff aus Synthetikfasern 180 g/m² Schützt vor mechanischen Beschädigungen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
06	Titel	Versiegelung, Schienen, Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	(Stoßabsorbierendes Vlies), Oberseite mit diffusionsdichter PE-Folie Rückseite aktive Haftbeschichtung rückstandslos abziehbar, Reißfest, umweltfreundlich (frei von schädlichen Stoffen).	10 m2	EP.....	GP
	Hinweis zu folgenden Positionen:			
	Bauleistungen im Stundenlohn			
	Bei Ausführungen von Leistungen, die nicht Bestandteil dieses LV's sind, aber zur vertraglichen Erfüllung dienen, auf Anordnung oder mit Zustimmung des Auftraggebers auszuführen sind, werden nachstehend angebotene Verrechnungssätze gegen Nachweis vergütet.			
	Die nachstehenden Verrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.			
	Anzubieten sind für die jeweilige Arbeitskraft Verrechnungssätze, in denen aufgliedert			
	- Lohn- und lohngebundene Kosten			
	- betriebliche Gemeinkosten			
	- Baustellengemeinkosten (einschl. Fahrkosten zur Baustelle) enthalten sind.			
	Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Aufsichtsstunden werden nur nach vorheriger Vereinbarung vergütet.			
	Stundenlohnarbeiten müssen innerhalb von 1 Woche nach Erbringen der Leistung von einem Zeichnungsberechtigten unterschrieben sein. Der Zeichnungsberechtigte ist vor Beginn der Arbeiten beim Bauherrn anzufragen.			
	Sollte der Bieter über eine nachfolgend aufgeführte			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
06	Titel	Versiegelung, Schienen, Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Berufsgruppe nicht verfügen, so hat er die nächsthöher qualifizierte einzusetzen.			
06.050	Facharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge			
	Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in auf Anordnung des AG / Bauleitung ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst die Aufwendungen entsprechend ZTV.			
		5 h	EP.....	GP
06.060	Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge			
	Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG / Bauleitung ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst die Aufwendungen entsprechend ZTV.			
		5 h	EP.....	GP
Summe Titel 06		Versiegelung, Schienen, Sonstiges, Netto:		

LV-Zusammenfassung

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
00	Titel	Vorbemerkungen	2	nur Textinformation
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	13	.....
02	Titel	Abdichtungsarbeiten	15	.....
03	Titel	Estricharbeiten	19	.....
04	Titel	Wandfliesen	21	.....
05	Titel	Bodenfliesen	25	.....
06	Titel	Versiegelung, Schienen, Sonstiges	27	.....
Summe LV 13 VE371-01 Fliesenarbeiten				
		Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>

Bieterangabenverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

13	LV	VE371-01 Fliesenarbeiten
02	Titel	Abdichtungsarbeiten
Nr. Liste der Positionen mit Bietertextergänzung		
02	Bieterangaben	
	W2-I: '.....'	
04.010	Wandfliesen, 15 x 15 cm	
	Angebote Wandfliese: '.....'	
05.010	Bodenfliese, 15x15 cm, WC's, Kreuzfugenverband	
	Angebote Bodenfliese: '.....'	